

Erledigt Aquaero 6 Pro

Beitrag von „Brumbaer“ vom 8. März 2020, 19:51

AquaUI

Ich habe seit ein paar Wochen eine Aquaero Lüfter/Wakue-Steuerung.

Sie hat reichlich Einstellmöglichkeiten. Ein paar davon sind eher etwas für Anwender mit besonderen Ansprüchen.

Alle Einstellungen lassen sich über drei Knöpfe an der Geräte-Vorderseite anwählen. Das ist bestenfalls mühselig. Eine Windows-Software und/oder eine Fernbedienung erleichtern einem das Leben. Die Windows-Software kann Alles einstellen was das Gerät an Möglichkeiten bietet und erlaubt sogar noch etwas mehr indem sie Messwerte an die Aquaero übermittelt.

Die Fernbedienung habe ich nicht ausprobiert, war ich zu geizig.

Wenn es unter Windows geht, sollte es auch unter macos zu machen sein und da ich mir SwiftUI sowieso mal anschauen wollte - zwei Fliegen und eine große Klappe.

Wenn man erst mal weiß, wie man an die Daten kommt, ist es eigentlich nur noch UI Programmierung - sprich langweilig.

Deshalb habe ich die Ansprüche an die Software auf das Zusammengestrichen, was ich selbst benutze.

Uhrzeit automatisch setzen

4 Lüfter/Pumpen Ausgänge (Aquaero unterscheidet nicht zwischen Pumpen und Lüfter Ausgängen)

4 Temperatursensoren

2 Flowmeter

Steuerung der Lüfter/Pumpen über Regelkurven in Abhängigkeit der Temperatursensoren

Einstellungen permanent im Gerät sichern

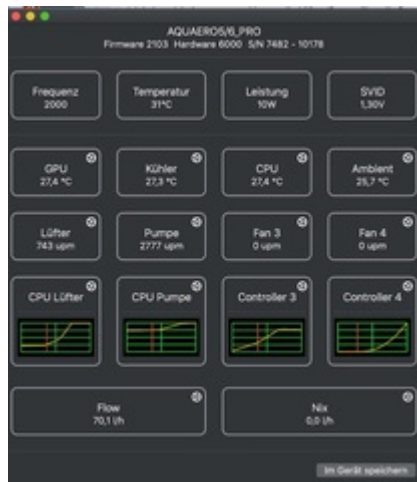
Für die Lüfter/Pumpen, kann man den Namen ändern, 3 oder 4 Pin Anschluss und die Regelkurve wählen.

Für die Temperatursensoren kann man den Namen und einen Offset wählen.

Für die Regelkurven, kann man den Namen und den Sensor wählen, der als Datenquelle dient. Die Regelkurve kann man über 5 Stützpunkte definieren. Der erste bei 20°, der letzte bei 40°, die anderen können frei dazwischen verschoben werden.

Hat man den I386Accessor im Kextordner seiner EFI, werden auch noch die durchschnittliche Frequenz, Packacke Temperatur und Leistungsaufnahme und SVID angezeigt. Die Werte werden aus dem Prozessor ausgelesen, wenn sie mit einem anderen Tool nicht übereinstimmen, so ist das halt so.

Ich habe mich dagegen entschlossen die Lüfter/Pumpe über die Prozessorwerte regelbar zu machen, weil die Werte dazu ständig übertragen werden müssen, wenn das Programm nicht läuft gibt es keine Werte und keine Regelung.



Änderungen werden sofort an den Aquaero übertragen und bleiben bis zum Ausschalten erhalten. Da der Aquaero über USB verbunden ist und manche USB Anschlüsse auch bei

"ausgeschaltetem" Rechner noch mit Strom versorgt werden kann das ewig sein. Man kann die Daten aber auch durch Drücken des entsprechenden Buttons in der App auch permanent im Aquaero speichern.

Wie schon erwähnt hat der Aquaero noch viel mehr Einstellmöglichkeiten, aber sie alle zu unterstützen ist ein sehr langweiliges Programmierprojekt und ich benutze tatsächlich nur die, die die App unterstützt.

Wichtig ist, dass die App nur Sachen im Aquaero ändert, wenn der Benutzer eine entsprechende Aktion auslöst. Hat man z.B. einen Lüfter mit einem Zweipunkt Regler (die die App nicht unterstützt) verknüpft, so bleibt das so, es sei denn man wählt eine der Regler Kurven in der App aus.

Aquaero funktioniert auch, wenn die App nicht läuft. Man kann sie nur zum Einstellen aufrufen oder aber auch um Daten anzuzeigen.

Läuft unter Catalina und braucht einen Aquaero 5 oder 6 mit einer Firmware Version, die die Datenstruktur 1200 unterstützt. Z.B. die heute aktuelle.

Wie üblich:

Anwendung auf eigene Gefahr. Ich übernehme keine Garantie für nichts. Im Zweifelsfalle Finger weg.

Die App ist als Development signiert. Sollte sie sich nicht über die üblichen Methoden starten lassen, bitte Bescheid sagen.

[AquaUI.zip](#)

Beitrag von „kavenzmann“ vom 10. März 2020, 18:49

Sehr fein! Danke.

Ich nehme an, das läuft auch mit den Aquaero LT Versionen?

Beitrag von „Brumbaer“ vom 10. März 2020, 19:12

Keine Ahnung.

Die USB Kennung muss stimmen und die Datenstruktur im Gerät muss übereinstimmen. Ob das bei der LT so ist weiß ich nicht, ist aber durchaus möglich.

Beitrag von „the_ace“ vom 20. März 2020, 13:46

Sehr nice! Danke dafür!

Beitrag von „Don Redhorse“ vom 30. März 2020, 16:55

[Zitat von kavenzmann](#)

Ich nehme an, das läuft auch mit den Aquaero LT Versionen?

Und hast du es getestet?

[Zitat von Brumbaer](#)

Wenn es unter Windows geht, sollte es auch unter macos zu machen sein und da ich mir SwiftUI sowieso mal anschauen wollte - zwei Fliegen und eine große Klappe.

Nicht das ich es könnte, aber denkst du darüber nach den Code OpenSource zu machen? Dann könnten andere dir helfen mit Pull Requests.

Beitrag von „Brumbaer“ vom 31. März 2020, 08:51

[Don Redhorse](#)

Nein. Denen, die wissen wie man es macht, schreiben es schneller neu als sich in meinen Code einzuarbeiten und denen, die es nicht wissen, hilft es nicht.

Beitrag von „kavenzmann“ vom 31. März 2020, 09:15

Ich habe mich erstmal gegen eine Aquero entschieden und die gesamte WaKü über das Asus UEFI Bios geregelt.

Beitrag von „Brumbaer“ vom 31. März 2020, 10:54

Das hatte ich auch vor, aber mein MoBo hat keinen Anschluss für einen externen Sensor und „nur“ die CPU Temperatur finde ich für die WaKü wenig hilfreich.

Und ich wollte mehrere Sensoren um die Wassertemp. an verschiedenen Stellen zu messen.

Beitrag von „Don Redhorse“ vom 31. März 2020, 12:56

Danke ihr zwei, ich werde das mal im Hinterkopf halten 😊